

Protokoll der Steuergruppensitzung vom 7.12.2015

Anwesende:

Eltern: Frau Seidemann

LehrerInnen: Frau Peitzmeier-Stoffregen, Frau Arndt, Frau Döhl, Frau Schiepanski, Frau Leinweber, Frau Licbarski, Herr Stoewer, Frau Schreiber, Frau Krüger, Herr Witt, Herr Heymann, Frau Stotz-Battram

Schülervertreter: Leo Heckmann, Jana Bormann, Antonia Zölle

Vertreter des Personalrats: Frau Michalek

Beginn: 15.45Uhr

Ende:

TOP 1 Begrüßung

Frau Peitzmeier-Stoffregen begrüßt die Anwesenden, dankt für deren Mühe und bespricht die Tagesordnung.

Sie stellt die Entlastungsstunden für die Mitglieder der Steuergruppe als unbedingt berechtigt dar, ihre Arbeit entlaste das gesamte Lehrerkollegium.

Für das kommende Kalenderjahr stellt Frau Peitzmeier die Arbeit am Leitbild in Aussicht.

TOP 2 Rechtschreibtraining

Herr Heymann stellt eine Power-Point-Präsentation (siehe Anlage) zum Rechtschreibtraining vor. Er informiert über Hintergründe, das Analyseinstrument "Münsteraner Lernserver" und die gegenwärtige erprobte Praxis im Deutschunterricht.

Die Steuergruppe hält das Konzept für "gesamtkonferenzfähig".

TOP 3 Fortbildungskonzept

Herr Stoewer informiert über die Weiterentwicklung des Fortbildungskonzeptes.

Frau Krüger regt an, dass ein Ablagesystem entwickelt wird, dass eine Information der Kollegen und Weitergabe des Gelernten ermögliche.

Frau Döhl und Frau Arndt erinnern an bereits getätigte Überlegungen zum Konzept (vgl. Protokoll 14.4.2015 und 9.6.2015). Frau Peitzmeier und Frau Stotz-Battram regen an, dass das aktuell genutzte Antragsformular Grundlage sei und kleine Änderungen - so gewünscht - erfahre.

Herr Stoewer nimmt die Anregungen auf.

TOP 4 Evaluation der Schulveranstaltungen

Herr Witt stellt die Evaluation vor:

Befragung Schüler/innen 6. Jahrgangs

- Dauer der Vorbereitung und der Veranstaltung gut
- Unterstützung der Verbundenheit zur Schule positiv
- 70% wollen mehr Veranstaltungen
- Stimmung war gut
- 80% würden freiwillig teilnehmen

Befragung Schüler/innen 8. Jahrgang

- Dauer der Vorbereitung und Veranstaltung noch gut, weniger Zustimmung
- trotzdem noch Verbundenheit zur Schule in der Mehrheit
- 57% wollen mehr Veranstaltungen
- Stimmung gut
- nur noch ca. 50% freiwillige Teilnahme

Befragung Schüler/innen 10. Jahrgang

- Dauer der Vorbereitung und Veranstaltung noch okay
- Verbundenheit zur Schule wird nicht unterstützt (68%)
- nur noch 14% wollen mehr Veranstaltungen
- Stimmung nicht gut
- nur 17% würden freiwillig teilnehmen

Befragung Eltern (nur 90 Rückmeldungen)

- ziemlich zufrieden, 90% zufrieden mit dem zeitlichen Rahmen
- Stimmung war gut
- 80% Veranstaltungen sollten nicht häufiger sein

Befragung Lehrer (nur 50% Rückmeldung)

- Vorbereitung größtenteils angemessen
- Dauer größtenteils angemessen
- Verbundenheit zur Schule unterstützt sagen 50%, 50% sehen das nicht so
- Arbeitsklima verbessere sich nicht durch Veranstaltungen
- Veranstaltungen seien aufwändig
- Veranstaltungen sollten nicht häufiger sein (94%)
- Stimmung gut
- 73% freiwillige Teilnahme
- bessere Aufteilung im Kollegium nötig
- 57% fühlen sich wenig wertgeschätzt

Es entsteht eine Diskussion zu Möglichkeiten, besser zu würdigen. Anregungen nimmt Axel via Mail entgegen.

Es wird diskutiert, wie sich Angebote besser verteilen lassen. Idee der festen Auswahlliste entsteht. (5/6 - Basteln, 7/8 Kultur, 9/10 Essen) Diese Idee sollte auf einer Dienstbesprechung erörtert werden.

TOP 5: Auswertung Weihnachtsbasar

Der neue Raumplan (nur Neubau) wird für gut befunden. Schüler favorisieren eine Liste mit Ideen zur Auswahl. Die Steuergruppe erkennt die freiwillige Arbeit des 12. Jahrgangs (Verkauf von Kaffee und Kuchen) positiv an! Ebenso wurde das Kunstcafé des 10. Jahrgangs gelobt.

Eine Beleuchtung des Innenhofes wird für das kommende Jahr angeregt.

Zum Thema Evaluation wird eine Dienstbesprechung angesetzt.

Neuer Termin: 2.2.2015 (102, 15:45 Uhr)

Protokoll: JM. Döhl, S. Licbarski und C. Schreiber